Was kann die Diaspora aus Eritrea tun?

Die Schweiz bietet Menschen aus Eritrea Asyl. Man wünscht sich, dass sich junge Eritreer integrieren, arbeiten, und wenn es die Situation in Eritrea ermöglicht, zurückkehren können, um ihr Land aufzubauen. Als Investoren sind sie dort willkommen.

Viele junge Eritreer suchen sich eine Ausbildung und möchten am Wohlstand der Schweiz teilhaben. Die Sprachbarrieren sind hoch, es benötigt beachtlichen Fleiss, hier eine Ausbildung abzuschließen.

Währendem pflegen die Eritreer Kontakte zu ihrer Heimat und könnten eigentlich dabei helfen, den eritreischen Tourismus aufzubauen. Deshalb schrieb ich über Tauchferien in Massawa. Doch weder Hoteladressen fand ich, noch nur eine Agentur in Eritrea, die bei der Organisation weiterhilft. Fotos auf Google und Hinweise auf TripAdvisor ist alles, worauf ich mich bisher zugunsten Eritreareisen verlassen konnte.

Massawa – Hafenstadt am Roten Meer

Wer möchte und könnte einmal die Hotels besuchen und ein Verzeichnis dafür anlegen?